



## **Positive Anzeichen in der Bauwirtschaft**

Auch zu Jahresende 2003 liess der Verlauf der Wirtschaftsindikatoren auf eine negative Entwicklung der wirtschaftlichen Lage im Kanton Wallis schliessen. Der Wirtschaftsindikator wies auf eine Verringerung des Bruttoinlandsprodukts im Dezember gegenüber dem Vorjahresmonat um rund 1.8% hin. Für das gesamte vierte Quartal verzeichnete der Indikator einen Rückgang gegenüber dem Vorjahr um 2%. Somit setzte sich die in den Vorquartalen beobachtete negative wirtschaftliche Entwicklung im vierten Quartal 2003 fort.

### ***Exporte***

Im Berichtsmonat war der Aussenhandel keine Stütze für die Industrie. Die nominalen Warenexporte verringerten sich im Dezember 2003 um 6.3% gegenüber dem Vorjahresmonat. Der Rückgang der Auslandsnachfrage in der Metallindustrie und in der chemischen Industrie betrug knapp 8 bzw. 16% gegenüber dem Vorjahr. Der Maschinenbau entwickelte sich hingegen positiv (+18%), nachdem sich die Nachfrage nach Maschinen, Apparaten und Elektronik während mehrerer Monate verringert hatte. Im gesamten vierten Quartal nahmen die Ausfuhren der Walliser Industrie um fast 10% gegenüber dem Vorjahr ab, was auf alle wichtigen Exportbereiche zurückzuführen ist.

### ***Tourismus***

Auch im Tourismus verlief die Nachfrage im Dezember 2003 schwach. Die Zahl der Logiernächte in der Hotellerie ging um 2.3% gegenüber dem Vorjahr zurück. Im gesamten vierten Quartal betrug der Rückgang fast 3%. Zum negativen Ergebnis im Dezember hat sowohl die Abnahme der Zahl der Logiernächte ausländischer Gäste (-2.9%) als auch der Rückgang bei den inländischen Gästen (-1.6%) geführt. Bei den ausländischen Gästen verringerte sich im Dezember die Nachfrage aus Europa (-3.2%), während diejenige von ausserhalb Europa stagnierte.

### ***Arbeitslosigkeit : Saisonbedingte Erhöhung***

Auf dem Arbeitsmarkt waren im Dezember nur teilweise Anzeichen einer Verbesserung der Lage zu beobachten. Die Zahl der Arbeitslosen lag um 16% über dem Jahreswert und die Arbeitslosenquote stieg auf 4.5% weiter an. Jedoch ging die von saisonalen Effekten bereinigte Arbeitslosenquote von 3.6% im November auf 3.4% im Dezember zurück. Die saisonbereinigte Entwicklung war im ganzen Schlussquartal 2004 gegenüber der Vorperiode positiv: Die Arbeitslosigkeit nahm leicht ab (-6.6%) und die Zahl der gemeldeten offenen Stellen erhöhte sich massiv (+140%).

### ***Positive Anzeichen in der Bauwirtschaft***

Im vierten Quartal zeigten sich bei den eingegangenen Aufträgen und bei den Zementlieferungen positive Anzeichen einer Erholung, vor allem im Tiefbau und im Infrastrukturbau. Die Zunahme der Anzahl der baubewilligten und der im Bau befindlichen Wohnungen im dritten Quartal in den grösseren Gemeinden des Kantons lässt zudem auf eine allmähliche Besserung der Lage auch im Wohnungsbau schliessen.